

Prüfungsprotokoll München Land, 09.05.2018

Ich stand erst lange im Stau und trotz sehr frühzeitigen Losfahrens hatte ich fast Angst zu spät zu kommen... ich war dann doch 30 Minuten vor Termin da und dann froh über den Stau... so musste ich nur 45 Minuten warten-was mir vorkam wie eine Ewigkeit und mich immer nervöser werden ließ.... als dann der Prüfling vor mir mit Nicht Bestanden aus dem Raum kam, meldete sich der Sympathikus.... Flucht... aber es half nichts-ich war dran.

Kürze Begrüßung, Namen könnte ich mir nicht merken-es waren 3 Damen.

Ich wurde nach meinem aktuellen Beruf gefragt und dann ging es los mit einem Fall. Ich sollte ihn vorlesen-so langsam habe ich noch nie gelesen:-) Eine Frau, die bei mir mit Migräne in Behandlung ist, ist zunehmend depressiv wegen ihrem Mann. Sie kommt mit Ihrem Mann, beide 75. Er wäre anstrengend, vergäße ständig Dinge, erzählte immer das Gleiche, manchmal auch vollkommen erfundene Dinge. Der Mann ist Diabetiker, hat hohen BD, nimmt aber seine Tabletten nicht regelmäßig. Er will nicht zum Arzt, hat sich nach langem überreden lassen zu mir zu kommen. Er sitzt stumm da und schaut zu Boden...

Also Anamnese(Fremdanamnese) gemacht-es ging um Depression/Demenz... na toll... gar nicht mein Thema... kämpfen war angesagt... Unterscheidung von beiden möglich? Was tue ich? Was empfehle ich (wollten dann noch Unterbringung und Betreuung hören). Wie kann ich testen in meiner Praxis? Pathomechanismus, Unterscheide Demenz Arten usw...

Ich kam sehr ins Schwitzen, denn sie wollte einen speziellen Test zur Diagnose der Demenz hören.... Minimal mental status.... Hab ich ehrlich noch nie gehört und das auch so zugegeben... die Amtsärztin erklärte mir das kurz.

Ich kämpfte... wie Diane mir das immer einbläute.... Ich war etwas mutlos, mein Mund trocken... ich fragte nach Wasser und das lockerte die Stimmung wieder etwas...

Dann Fotos:impetigo contagiosa-sollte ich alles zu sagen... dann §34- dann Gesetzesänderung, welche anderen Paragraphen sind aus dem Ifsg wichtig...

Neues Foto-konnte ich nicht gut erkennen... Erythema, Schwellung, Rötung??

Ich bekam ein weiteres Foto und da war deutlich das Erythema Migrans zu sehen...

Also alles zu Borreliose...

Dann praxis-Blutdruck messen... ich atmete durch, denn das lief... fertig, Zeit um... ich wurde raus gebeten um zu warten...

Die Damen vor mir mussten tlw sehr lange warten, bis das Ergebnis verkündet wurde-ich stellte mich also auf eine heftige Wartezeit ein.. Doch kaum war ich draußen, wurde ich schon wieder reingerufen... keine 30 Sekunden ...

Die Amtsärztin gratulierte mir und lobte mich, dass sich das Lernen sehr gelohnt hat... sie hat nichts auszusetzen gehabt..

Ich bedankte mich und merkte noch an, dass es eine sehr angenehme Prüfung war...

Vielen Dank der Heilpraktikerschule-Ellinghaus, die mich in ihren Webinaren so toll fit gemacht haben. Nicht nur das fachlich, Inhaltliche, sondern auch die Art der Wissensvermittlung und die kleinen Tricks und persönlichen Ansprachen haben mir sehr geholfen. Ich kann diese Webinare nur allen ans Herz legen. Sprecht Diane Ellinghaus ruhig direkt an: info@heilpraktikerschule-ellinghaus.de